

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 211.

Donnerstag den 9. September

1869.

Gefunden ein Betrag Geld und ein Karton mit Inhalt.

Wiesbaden, den 7. September 1869.

Königliche Polizei-Direction.

J. B.

Höhn, Polizei-Inspector.

Freitag den 10. d. Mts. Vormittags 10 Uhr sollen im Hofe des hiesigen Königlichen Garnison-Lazareths, Schwalbacherstraße No. 2, eine Quantität altes Eisen, Messing und Zink, sowie Kupfer und Bleiröhren und alte Dachrinnen gegen gleich baare Bezahlung öffentlich verkauft werden.

Wiesbaden, den 7. September 1869.

341

Königliche Lazareth-Commission.

Königliche Schauspiele zu Wiesbaden.

Anmeldungen zu dem am 5. October c. beginnenden Winterabonnement werden vom 12. bis zum 24. d. Mts. täglich in den Vormittagsstunden von 11 bis 1 Uhr in dem Intendantur-Bureau im Theatergebäude entgegengenommen.

Diejenigen verehrlichen Abonnenten, welche ihre im vorigen Jahre innegehabten Sitze für das bevorstehende Abonnement zu behalten wünschen, werden ersucht, bis spätestens den 11. September ds. Js. hierher Nachricht geben zu wollen, indem von da an anderweit über diese Plätze verfügt werden wird.

Wiesbaden, den 4. September 1869.

4415

Intendantur der Königlichen Schauspiele.

Auforderung.

Die Aufstellung der Klassen- und Einkommensteuer-Rollen pro 1870 betr.

Nachdem mit dem Abholen der ausgegebenen Formulare begonnen worden ist, ersuche ich wiederholt diese Formulare mit den erforderlichen Notizen zu versehen und dieselben zur Abgabe bereit zu stellen.

Wiesbaden, den 1. September 1869.

Der Bürgermeister.

Vanz.

Bekanntmachung.

Freitag den 10. d. Mts. Vormittags 11 Uhr sollen die Kartoffeln in dem Rathausgarten dahier wegen eingelegten Nachgebots nochmals im Ganzen versteigert werden.

Wiesbaden, den 8. September 1869.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

Coulin.

Bekanntmachung.

Montag den 13. d. Mts. Nachmittags 5 Uhr sollen die Rüsse von den

städtischen Bäumen im Nerothal an Ort und Stelle versteigert werden. —
Sammelplatz der Steiglustigen am Paulinenstift.

Wiesbaden, den 8. September 1869.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Nach Beschluß Königl. Hospital-Commission wird Freitag den 17. September l. J. Morgens 10 Uhr die Lieferung von ca. 200 Malter Kartoffeln, per Malter zu 200 Pfund, für das hiesige Civil-Hospital auf dem Bureau daselbst öffentlich an den Wenigstfordernden vergeben.

Wiesbaden, den 4. September 1869. Königl. Civil-Hospitalverwaltung.

J. B. Zippelius.

Bekanntmachung.

Nach Bestimmung Königl. Hospital-Commission soll der Bedarf an Erbsen, Linsen, Bohnen, Nudeln, Sago, Hirsen, Gries, Hafergries, Haferkernen, Gerste, Reis, Zwetschen, braunem und weißem Zucker, kleinen Rosinen, Citronen, Essig, Salz, Kaffee, Baumöl, geläutertem und Rüböl, für die diesseitige Anstalt im Submissionswege vom 1. October 1869/70 vergeben werden. Lusttragende zur Uebernahme dieser Lieferung werden ersucht, auf dem Bureau der unterzeichneten Verwaltung von den Bedingungen Einsicht zu nehmen, und sind die Offerten mit Lieferungsproben verschlossen daselbst bis zum 19. September l. Js. einzureichen, wonach deren Eröffnung von Königl. Hospital-Commission erfolgen wird.

Wiesbaden, den 4. September 1869. Königl. Civil-Hospitalverwaltung.

J. B. Zippelius.

Wegbauarbeitvergebung.

Wegen Erbauung einer neuen Straße von Rauenthal nach Neudorf kommen nachverzeichnete Bauarbeiten Montag den 13. September l. Js. Vormittags 11 Uhr in dem Rathhause zu Rauenthal zur öffentlichen Versteigerung:

I. Erd- und Felsarbeiten	1333 Thlr. 22 Sgr.
II. Regulirung des Planungs, der Banquette und Grabenböschungen	92 " 1 "
III. Maurerarbeit zur Herstellung der Wasser-Durchlässe	457 " 10 "
IV. Anfertigung der Steinbahn und zwar:	
a) Brechen v. 1200 Cub.-Meter Stucksteinen	280 " — "
b) Beifuhr derselben	480 " — "
c) Beifuhr von 450 Cub.-Meter Decksteinen	300 " — "
d) Zerkleinern derselben	225 " — "
e) Herstellung von 5296 2/3 Cub.-Meter Geröll	235 " 11 "
f) Beifuhr und Aufbringen der Decksteine	90 " — "

Rauenthal, den 1. September 1869.

Der Bürgermeister.
Schuth.

53

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts wird Donnerstag den 9. September Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause dahier ein Schlitten versteigert werden.

Wiesbaden, den 5. September 1869.

Der Gerichts-Executor.
Schumann.

384

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Kreisgerichts werden Donnerstag den 9. Septbr.

Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause nachstehende Mobilien versteigert werden: 1 Kanape, 1 Wagen, 1 Schrank, 1 Schrank.

Wiesbaden, den 8. September 1869.

Der Executor.
Göbel.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier sollen Donnerstag den 9. d. M. Nachmittags 3 Uhr auf hiesigem Rathhause folgende Mobilien, nämlich:

- a) ein Kleiderschrank, eine Kommode, ein Kanape, ein Küchenschrank, eine Uhr, fünf Bilder,
- b) zwei Kühe, zwei Schweine,
- c) ein Kleiderschrank, ein Küchenschrank, ein Kanape, eine Uhr, ein Oelgemälde,
- d) ein Kleiderschrank, eine Uhr,
- e) ein Kanape, eine Kommode, ein runder Tisch, ein Nähtisch,
- f) eine Parthie Kistholz,
- g) ein Bett, 40 Flaschen Wein, ein Kanape, ein Kleiderschrank, eine Kommode und
- h) ein Pferdetrarn

versteigert werden.

Wiesbaden, den 6. September 1869.

Der Gerichts-Executor.
Belte.

383

Notizen.

Heute Donnerstag den 9. September, Vormittags 9 Uhr:

Mobilienversteigerung in dem Hause Blumenstraße No. 7. (S. Tgl. 210.)

Vormittags 10 Uhr:

Wahl der Abgeordneten und Stellvertreter zur Veranlagung der Gewerbesteuer, Handelsklasse A^{II}, im Rathhauseale. (S. Tgl. 210.)

Die Düngerausfuhrsgesellschaft

empfiehlt sich zur geruchlosen Entleerung von Abtrittsgruben u. Bestellungen beliebe man bei den Unterzeichneten anzumelden:

H. Weil, Nerostraße 21. J. Blum, Helenenstraße 24. H. Dörr, Mauergasse 15. R. Burt, Rheinstraße 36. H. M. Burt, Herrnmühlgasse 4. S. Badior, Steingasse 30. D. Kraft, Schwalbacherstraße 1. W. Kimmel, Saalgasse 2. Aug. Komberger, Vorkstraße 7. R. Berger, Marktstraße 7. J. Ph. Cron, Schwalbacherstraße 51, und Fr. Burt, Langgasse 21.

279



Ein Reitpferd

mit Sattelzeug zu verkaufen Frankfurterstraße 1.

4718

Schachtstraße 20 ist ein gutes Zugpferd billig zu verkaufen.

4714

Ein großer Eiskeller, hinter der Stifstraße gelegen, ist zu verkaufen. Näh. bei H. Weil, Nerostraße 21.

3963

Ein gebrauchter Küchenschrank und ein einthüriger Kleiderschrank sind billig zu verkaufen Friedrichstraße 30 bei Georg Elsenheimer.

4279

Platterstraße 1 billig zu verkaufen: ganz fertige Betten, nußbaumene und tannene Kleider- und Küchenschränke, Canape's, Commode, Consol-, Wasch- und Nachttische, sowie Nähtische, Spiegel, Rohr- und Strohstühle per Stück 2 fl.

3244

Einige Morgen Grummethen sind zu verkaufen. Näh. Expedition.

4473

10,000 Exemplare
Barbara Ubryk,

die barfüßige Karmeliterin von Krakau,
sind bereits in Frankfurt abgesetzt worden. Das Ganze ist ausführlich in einem
Heft — Preis 6 kr. — zu haben in Wiesbaden bei
4319 **P. Hahn, Langgasse 5.**



Pianoforte-Lager

von S. Hirsch, Taunusstrasse 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafellabieren, Harmoniums u. s. w.
aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. — Unter mehr-
jähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 9681

Fabrik-Niederlage von Gardinen.

Vollständiges Sortiment; gediegene Waare zu festen, billigen
Preisen.
307 **G. W. Winter,**
5 Webergasse 5.

Pentnerische Hühneraugenpflaster aus Tirol

3 Stück zu 12 kr., 12 Stück zu 42 kr. bei
G. A. Schröder, Hof-Friseur, Webergasse 15. 264

Versilberung und Vergoldung

verbraucher metallener Gegenstände, als:
Tafelbesteck, Tischgeräthe, Thee- & Kaffee-Service, Leuchter u. dgl.,
auf elektro-chemischem Wege wird dauerhaft und prompt besorgt durch

Gustav Wolff,
2 Repräsentant von Christofle u. Comp. in Paris u. Karlsruhe.

Bergmann's Bahnseife und Bahnpasta,

weltbekannt und allgemein beliebt à Stück 18 und 24 kr. bei
527 **Anton Schirg.**

Eiserne Bettstellen,

in großer Auswahl, empfiehlt
45

Fr. Knauer, Neugasse 9.

Badewannen

in allen Größen, zu verkaufen und vermieten, empfiehlt
6536

F. Lochhass, Spengler, Metzgergasse 31.

Eine Garnitur-Möbel, ein Chaislong und verschiedene Ruhebetten
billig zu verkaufen bei **W. Sternberger, Tapezierer, Marktpl., 3. 4687**

Herrnmühlgasse 2 sind Honigbirnen zu haben.

4530

Kursaal zu Wiesbaden.

Montag den 13. September a. c.

369

CONCERT PAULINE LUCCA.

Tanz-Unterricht.

Hierdurch beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß in den ersten Tagen des Monats October meine Unterrichts-Curse wieder eröffnet werden, und sind die geehrten Herrschaften, die dem ersten Course beizutreten gesonnen sind, höflichst gebeten, die Anmeldungen baldmöglichst an mich gelangen zu lassen.

Diejenigen Herrschaften, die Privatfränzchen zu arrangiren beabsichtigen, wollen gefälligst unter sich Gesellschaften von mindestens 8 Paaren bilden, und mir alsdann zeitig davon Kenntniß geben, um die Eintheilung der Unterrichtsstunden feststellen zu können.

4430

Wiesbaden, im September 1869.

Otto Dornewass,
gr. Burgstraße 8, 2. Etage.

Tanz-Unterricht.

In den ersten Tagen des Monats October beginnen die verschiedenen Course meines Unterrichts. Die geehrten Herrn und Damen, welche sich an dem Unterricht zu betheiligen wünschen, wollen ihre Anmeldungen bald gefälligst an mich gelangen lassen.

4722

Ph. Schmidt, Musiker u. Tanzlehrer,
Moritzstraße 5.

Mekgergasse 14.

Mekgergasse 14.

Spiegel

4709

jeder Art, sowie alle in die Vergolderei einschlagende Artikel empfiehlt zu sehr billigen Preisen die Spiegelhandlung von

A. Bauer, Vergolder.

Neues. Mainzer Sauerkraut und neue Linsen
empfiehlt A. Schirg, Schillerplatz 2.

4442

Aecht Westphälischer Schinken

4696

bei F. L. Schmitt, Tannusstraße 25.

Zwei $\frac{1}{2}$ Plätze in der ersten Logenreihe werden gesucht. Näheres Schwalbacherstraße 25.

4729

Es wird $\frac{1}{2}$ Parterreloge, Vorderitz, gesucht. Näh. Expedition.

4712

Frankfurter Pferdemarktloose

à 1 Thaler vorrätzig. (Ziehung 6. October). W. Speth, Langgasse 27.

Eine Lafauteux- und eine Büchseflinte sind zu verkaufen. Wo, sagt die Exped.

3814

LAGER

aller Arten

Holz- & Polstermöbel, completer Betten &c.
Billigste Preise.

C. Leyendecker,

305

Kirchgasse 17.

Piano, Instrumente aller Art und Musikalien
empfiehlt zum Verkauf und Verleihen

A. Schellenberg, Kirchgasse 21.

281

Reichaffortirtes Musikalien-Lager und Leih-
institut, Pianoforte-Lager

zum Verlaufen und Vermiethen.

283

Eduard Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis der Post.

Leihhaus-Curator W. Hack wohnt Häfner gasse
No. 10. 291

Leihhausmakler H. Reininger wohnt
Langgasse 14, Hinterhaus. 10

Nähmaschinen

aller Systeme für alle Gewerbe und Familien in bester Auswahl zu billigen
Preisen mit langjähriger Garantie.

Alle Arten Näharbeiten werden billigst und sauber ausgeführt.

Achtungsvoll:

3111

Goldgasse No. 9, **Fr. Panthel, Goldgasse No. 9.**

Alle Sorten Sieben,

3410

Drahtgeflechte und Gewebe stets vorrätzig bei

H. Buschmann, Siebmacher, Bahnhofstraße 12 (Saalbau Schirmer).

Saar- & Ruhrkohlen,

letztere aus der Zeche **Selene** und **Amalie**, empfiehlt

G. Hahn.

Bestellungen werden angenommen im Lager an der Staatsseisenbahn, bei
Fritz Hahn, Spiegelgasse 15, A. Hahn, Kirchgasse 6a. 1

Thierarzt Becker wohnt **Selenenstraße 4.** 2689

Billig und schön

wird **Wäsche** gestickt und auf der Maschine genäht. Bei Anfertigung ganzer
Ausstattungen wird der Preis noch bedeutend reducirt.

4047

Frau Jörg, Kirchgasse 10.

Alle Arten Weissnähereien,

sowohl in Hand- wie Maschinenarbeit, werden schnell und gut besorgt **Donnen-**
straße 25, Parterre. 12363

Rohrstühle werden geflochten. Näheres **Langgasse 21** eine Stiege h. 411

Mainzer Actienbier

stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

A. Momberger, Moritzstraße 7.

Auch sind daselbst Ruhrkohlen und Buchenscheitholz zu jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 285

J. Sachs, fl. Schwalbacherstraße 5, 1 Stiege hoch,
empfiehlt gutes Mittagessen zu 14 kr., Abendessen zu 10 kr. und nach der Karte.

Mineral- und Süßwasser-Bäder

Liefert **Ludwig Scheid**, Kerostraße 15 im Hinterhaus. 3172

An- und Verkauf von getragenen Kleidern, sowie Wöbeln, Bettwerk, Gold und Silber, Uhren, Uniforms-Stickereien, Porte-épée's etc. Neugasse 2. 292

Dr. Borchardt's Kräuter-Seife (à Päckchen 21 kr.)

zur Verschönerung und Verbesserung des Teints, erprobt gegen alle Hautunreinheiten und für Bäder, sowie



Dr. Suin de Boutemard's

arom. Zahn-Pasta (à Päckchen 21 und 42 kr.), das Beste zur Cultur und Conservation der Zähne und des Zahn-

fleisches, — empfehlen sich mit vollem Rechte als zwei der nützlichsten und auch wohlfeilen Cosmétiques von hervorragender, trotz der hundertfältigen Nachbildungen seither unübertroffener Qualität und werden in Wiesbaden fortgesetzt nur allein echt verkauft bei



H. Kobbe, vormals N. Floder, Webergasse 17.

379

Verkaufs-Anzeige.

Um mit meinem großen Manufacturwaaren-Vorrath zu räumen, verkaufe ich von heute ab sämtliche Artikel zu herabgesetzten Preisen.

4338

Louis Schröder, Marktstraße 8.

Patentirte selbstthätige Waschlöffel

bester Construction, in verschiedener Größe, empfehlen zu Fabrikpreisen

Bimler & Jung, Marktstraße 13. 3967

600 Pfund weiße Tischtrauben und 300 Pfund rothe sind zu verkaufen bei Herrn Claret in Eltville. 4482

Steingasse 9 im Hinterhause ist ein kupferner Waschlöffel mit allem Zubehör zu verkaufen. 4461

Eine 2pferdige Wasserkrast mit größeren Räumlichkeiten ist zu verpachten. Näheres Expedition. 4385

Neugasse 2 sind Äpfel und Birnen im Kumpf zu haben. 4440

Friedrichstraße 30 eine St. sind Kartoffeln per Kumpf 9 kr. zu h. 2835

Steingasse 8 sind gute Kochbirnen per Kumpf 12 kr. zu haben. 4012

Mehrere neue Handtöcher sind Umstandehalber billig zu verkaufen. Näh. in der Expedition d. Bl. 4619

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1869. 7. September.	6 Uhr N.	2 Uhr N.	10 Uhr N.	Tägl. Mittel.
Barometer *) (Pariser Linien). . .	333,61	333,69	332,79	333,32
Thermometer (Réaumur). . .	8,6	18,2	13,6	13,46
Dunstspannung (Pariser Linien). . .	4,11	3,91	5,22	4,41
Relative Feuchtigkeit (Procente). . .	97,4	42,9	82,3	74,20
Windrichtung. . .	W.	S.W.	S.W.	
Regenmenge pro □' in par. Cubit".				

*) Die Barometerangaben sind auf 0° N. reducirt.

Resultate

der meteorologischen Beobachtungsstation zu Wiesbaden vom Monat August 1869.

1. Der mittlere Barometerstand des Monats war . . .	= 333,81
2. " höchste " war am 27. bei N.D. . . .	= 336,70
3. " niedrigste " 9. bei S.W. . . .	= 328,51
4. Die mittlere Wärme des Monats war . . .	= 13,15
5. " höchste " war am 28. und 29. bei D. . . .	= 22,4
6. " niedrigste " " " { 13. bei W.N.W. } . . .	= 6,4
7. Die ganze Regenmenge betrug in Kubitzollen . . .	360" 9"
8. Die Zahl der Winde war:	
N. . . . = 19 N.D. . . . = 4 N.N.D. . . . = 4 D.N.D. . . . = 3	
D. . . . = 7 S.D. . . . = — N.N.W. . . . = 18 D.S.D. . . . = —	
S. . . . = — N.W. . . . = 5 S.S.D. . . . = — W.N.W. . . . = 6	
W. . . . = 8 S.W. . . . = 17 S.S.W. . . . = — W.S.W. . . . = 2	
9. Die Zahl der Gewitter war . . .	= 1.
10. " wolkenleeren Tage . . .	= 5.
11. Der mittlere Dunstdruck war . . .	= 4,10
12. Der Druck der trockenen Luft . . .	= 329,71
13. Die relative Feuchtigkeit in Proc. . . .	= 68,38

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie

(Wilhelmstraße 7, Parterre)

ist täglich, von Morgens 11 bis Nachmittags 4 Uhr, geöffnet.

Das naturhistorische Museum

ist Sonntags, Mittwochs und Freitags Nachmittags von 2 bis 6 Uhr, sowie Sonntags Vormittags von 11 bis 1 Uhr dem Publikum geöffnet.

Die Bibliothek und das Lesezimmer des Gewerbevereins

(Kleine Schwalbacherstraße 2a)

ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags und 2—5 Uhr Nachmittags, mit Ausnahme der Sonntag- und Donnerstag-Nachmittage, geöffnet.

Heute Donnerstag den 9. September.

Kursaal zu Wiesbaden.

Nachmittags 3 Uhr: Militärmusik.

Arbeiter-Bildungsverein.

Abends 8 Uhr: Rechnen.

Männergesangsverein.

Abends 8½ Uhr: Probe im Saalbau Schirmer.

Königliche Schauspiele.

Heute Donnerstag: Tzar und Zimmermann. Komische Oper in 3 Akten. Musik von Albert Lortzing.

* * * Marquis von Chateaufort . . . Herr Werrenrath, als Gast.

Frankfurt, 7. September.

Pistolen	9 fl. 50	— 52	fr.	Amsterdam 100% B.
Holl. 10 fl.-Stücke . . .	9 " 54	— 56	"	Berlin 105 B.
20 Fres.-Stücke . . .	9 " 32	— 33	"	Cöln 105 B.
Russ. Imperiales . . .	9 " 51	— 53	"	Hamburg 88¼ B.
Preuß. Friedr. d'or . . .	9 " 58½	— 59½	"	Leipzig 105 B.
Dulaten	5 " 37	— 39	"	London 120 G.
Engl. Sovereigns . . .	11 " 56	— 12	"	Paris 95¾ G.
Preuß. Cassenscheine . .	1 " 44¾	— 45½	"	Wien 96¾ B.
Dollars in Gold . . .	2 " 28	— 29	"	Disconto 3½ % G. (Mit 2 Beilagen.)

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.
Für die Herausgabe verantwortlich J. Greß in Wiesbaden.

Wiesbadener Tagblatt.

Donnerstag (I. Beilage zu No. 211) 9. September 1869.

Der Text zur Oper: **Ozaar und Zimmermann** à 3 fr. bei
Rodrian & Röhr,

1 vormal's **L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung.**

Männergesang-Verein.

Heute Abend präcis 8 1/2 Uhr: Probe im „Saalbau Schirmer“. 167

Vieh-Versicherungs-Gesellschaft Germania.

Von der auf Gegenseitigkeit gegründeten Vieh-Versicherungs-Gesellschaft **Germania** in Dillenburg habe ich eine Haupt-Agentur übernommen, nehme in Folge dessen Versicherungs-Anträge stets entgegen und bin zur Ertheilung jeder Auskunft gerne bereit.

C. Leyendecker, Haupt-Agent,
305 Kirchgasse 17.

Schreib-Methode — Gander — Neuestem System.

Anschließend der unter obiger Rubrik gebrachten Mittheilung in vorgestr. Nr. 88. Bl. — Unterweisung im kalligr. Unterrichte an Erwachsene (Standes- und Alters-Unterschied nicht ausgeschlossen) betr. — erlaube ich mir die verehrl. bezw. Interessenten darauf aufmerksam zu machen, daß „der erste Cyclus v. 12 Lestst. meines Unterrichts“ begonnen und sehe ich ferneren gestl. Anmeldungen entgegen.

Ausführl. Prospect — mittels Colport am gestr. Tage hier ausgegeben, welche einem verehrl. Publikum zur gütigen Beachtung empfohlen hält — so auch wegen nähere Auskunft bezügl. des Unterr. beliebe man sich gestl. **Kranz-Platz 4** zu wenden.

Wiesbaden, Septbr. 1869
4447 **Maximilian Gander.**

Anzeige!

Ich wohne nicht mehr Nerostraße 36 (früher Junior'schen Hause), sondern
Neßgergasse 8.

4626 **Fr. Kaumann, Tapezirer.**

Ausverkauf.

Graue und braune Damenzeugstiefeln zum Schneiden von 2 fl. 48 kr. an, mit Elastik von 3 fl. an, schwarze Zeugstiefeln von 2 fl. 30 kr. an, Kinderzeugstiefeln von 1 fl. an, Herrenzeugstiefeln von Kalbleder von 5 fl. an bei

4123

J. Wacker, Goldgasse 20.

Der Laden bleibt vom 25. September an 10 Tage geschlossen.

Ausverkauf.

Wegen Aufgabe meines Ladengeschäftes verkaufe ich sämtliche Waaren, als: Glas, Porzellan, Steingut, steinernes und irdenes Geschirr zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

2679

W. Knefeli, Maurergasse 11.

Rochherde, neuester Construction (eigener Fabrik), durch ihre Vollkommenheit von meinen verehrlichen Abnehmern bestens anerkannt, sind stets auf Lager und empfehle ich dieselben unter jeder Garantie. Preise billigt.

4434

J. Hohlwein, Heleneustrasse 23.

Ein blecherner Transportirherd mit messingenerm Wasserschiff zu verkaufen Mühlgasse 13 bei

J. Müller, Schlosser. 4569

Ein gutes tafelförmiges Piano, Oct., steht billig zu verkaufen 18 Dranienstrasse 18, 3. Stock. Einzusehen zwischen 10 bis 12 Uhr.

4628

Ein gut gerittenes englisches Doppel-Pony ist zu verk. Näheres in der Expedition.

4635

Abreisehalber ist Taunusstr. 45 ein Kinder-Belociped billig zu verk.

4696

Verschiedene alte Fenster, Fensterrahmen und dergleichen sind zu verkaufen Reuberg 1.

4638

Alte gebrauchte Fenster sind zu verkaufen Perostasse 33.

4679

Ein großer Bügeltisch ist billig zu verkaufen Faulbrunnenstrasse 3.

4693

Ein schönes Kinderwägelchen ist wegen Abreise sehr billig zu verkaufen Spiegelgasse 11.

4701

Ein leichtes Riehlarrachen und ein Amselläfig werden zu kaufen gesucht. Näheres Expedition.

4703

Backstufen und Pappcartons werden billigst abgegeben Langgasse 13.

4705

Einige gute Zugpferde sind billig zu verkaufen Taunusstrasse 7.

4692

Das Grummetgras von einigen Wiesen wird billig abgegeben. Näheres bei Georg Walther.

4692

75 Ruthen Kartoffeln sind zu verkaufen. Näheres Dohheimerstrasse 16 im Hinterhaus

4690

Wittagstisch zu 6 und 12 fr., sowie Schlafstellen Oberwebergasse 64.

4509

Zwei schöne Pinscher, sowie Einmachfässer zu haben Oberweberg. 54.

4509

Ruhrkohlen.

Von heute an lasse ich, so lange die Schifffahrt auf dem Rhein offen bleibt, Ofen- und Schmiedekohlen 1. Qualität so billig wie möglich in Biebrich ausladen. Bestellungen können gemacht werden Dohheimerstraße 10 bei P. Koch, Metzgergasse 3 bei August Koch, oder schriftlich durch die Post.
Biesbaden, den 14. September 1869. **P. Koch.** 4629

Ruhrer

Ofen-, Schmiede- und Ziegelskohlen
von bester Qualität sind direkt vom Schiff zu beziehen bei
4594 **H. Vogelsberger, Bahnhofstraße 8.**

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen,
sehr stückreich, sowie erste Qualität Schmiedekohlen und Stückkohlen sind stets frisch aus den Gruben in Waggonen, sowie im Walter, sehr billig zu beziehen durch
P. Blum, Metzgergasse 25. 4280

Ruhrer Ofen- und Ziegelskohlen

Können direkt vom Schiff an der Däsenbach von heute an wieder bezogen werden.
August Momberger, Moritzstraße 7. 4503

Von heute an lasse in Biebrich vom Schiffe, sowie in dem Staatsbahnhofe

Ofen- und Schmiedekohlen

vorzüglichster Qualität ausladen und halte solche zur Deckung vorkommenden Winterbedarfes bestens empfohlen.

G. D. Linnenkohl,
3704 **Ellenbogengasse 15 — sowie Nerostraße 48.**

Ruhrer Ofenkohlen

von bester Qualität, sind wieder direct vom Schiff zu beziehen bei
Emil Willms,
3765 **Marktplatz, im alten Rathhaus.**

Ruhrkohlen,

Ofenkohlen, beste Qualität, können direkt vom Schiffe bezogen werden. Bestellungen können Emserstraße 13a gemacht werden.

Fr. Bourbonus. 3291

Zufsteine,

leicht und trocken, sind fortwährend in jedem Quantum zum billigsten Preis zu beziehen bei
J. K. Lembach, in Biebrich. 99

Ein großer Ausziehtisch ist zu verkaufen Helenenstraße 8. 4680

Dem Wunsche eines großen Theils meiner geehrten Kunden entsprechend, habe ich mein **Waaren-Lager** mit den neuesten **Herbst- & Winter-Kleiderstoffen**, den neuesten **Damen-Mänteln** und den neuesten **englischen Châles** (Winter-Châles) für die gegenwärtige Saison nochmals assortirt, was ich mir hiermit erlaube, ergebenst anzuzeigen.

4423

August Jung,
große Burgstraße.

Ausverkauf

einer
grossen Partie moderner
Sommerkleiderstoffe.

Ich mache hiermit die ergebene Anzeige, dass ich den Rest meiner Sommerkleiderstoffe, bestehend in einer Partie der neuesten und solidesten Dessins, welche sich auch zu Herbstkleidern sehr gut eignen, von heute an zu Fabrikpreisen abgebe.

J. Hertz,
Langgasse 8c.

353

Schwarze Litzen im Stück zu 16, 24, und 48 fr., in schöner Qualität,
empfiehlt
Chr. Maurer, Langgasse 2. 247

Fahnenweihe.

Nächsten Sonntag den 12. September feiert der Männergesangsverein zu Diebrich-Mosbach seine Fahnenweihe, wozu Freunde des Gesanges hiermit freundlichst eingeladen werden.

Der Festzug geht um 2 Uhr von dem Vereinslocale (Wuth'sche Halle) nach dem Festplatze ab.

Das Comite.

Grundarbeit.

Eine Grundarbeit von ca. 50 Cub.-Ruthen in der Kirchgasse, anzufangen im October, ist zu vergeben; und sind die näheren Bedingungen beim Baumeister Medlenburg, Adolphstraße Nr. 16, vom 12. bis 19. September d. J. einzusehen.

4639

Carl Mahr, Franzplatz 1,

2235

empfehlte auch als „Geschenke“ besonders geeignet:

Dittmar's Patent-Rasirmesser für jeden Bart, Streichriemen,

Feder- und Taschenmesser, Scheeren,

Tischmesser und Gabeln, Dessertmesser, Transchirbestecke.

Gartenmesser u. Scheeren, Schärfstähle, Fleischmesser.

Eine große Parthie Damenfragen und Manschetten, Steh- und Umlegfragen; Herrenfragen, und Manschetten in Schirting und Leinen empfiehlt billigst

4624

Eduard Kalb, Langgasse 30.

Savanna-Muschel

in vorzüglicher Qualität à Stück 2 kr. empfiehlt

4691

Moritz Wallenfels, Langgasse 31, vis-à-vis der Post.

Auszüge

werden unter Garantie übernommen von

Chr. Ney, Steingasse 17.

4683

Für Vogelliebhaber!

Heute Donnerstag sind dünne Ameisenheiter auf dem Markte hinter der Butterwaage zu haben.

4697

Die Hälfte von einem Winterabonnement, 2. Rang-gallerie, Vorderstg, wird gesucht. Näh. Exped.

4682

Ein Willeier zur „Kölner Zeitung“ wird gesucht. Näheres Moritzstraße 10, Bel-Etage.

4631

Ein mit einer Wiener umgebener Steinhauerplatz nebst Werkstätte ist zu vermiethen bei

F. Schmidt Wwe., Dohheimerstraße.

4636

Röderstraße 17 sind Roebirnen per Kumpf 12 kr. zu haben.

4671

Stiftstraße 7 bei Catharine Birk sind vorzügliche Birnen zum Kochen und Rohessen zu verkaufen.

4706

G. N. WEBER,

Langgasse 23,

empfehlte ein wohl assortirtes Lager in deutschen, französischen und englischen Tapeten von den billigsten bis zu den feinsten, ein großes Assortiment in Borden und Anti-Tapeten zu Friesen.

Sodann empfehle meine Cigarren eigener Fabrik, sowie ächte Habanas, Bremer, Hamburger, Manilla- und Bebeh-Cigarren, russische und türkische Cigarretten und feingeschnittene Tabake.

Wiederverkäufer erhalten bei Tapeten, sowie bei Cigarren entsprechenden Rabatt.

NB. Zugleich mache nochmals darauf aufmerksam, daß ich den Rest meines Lagers in Rouleaux, Buchstuck, Goldleisten und Fenster-gallerteen zu Fabrikpreisen abgebe.

3988

Das beste Mittel

für Magenleidende bei momentanen Verdauungsstörungen, Ueblichkeiten, Nachwehen von Excessen, besonders aber schlechte Mägen und Blähungen zu kuriren, die vom schlechten und saueren Bier herkommen, ist unstreitig der von

G e b r. M a d

in

Reichenhall
bereitete

Magenbitter

à Flacon 45 fr.

à Flacon 13 Sgr.

Alpenkräuter-

zu haben bei

A. Reipert in Wiesbaden,

Rirchgasse 10, vis-à-vis dem Nonnenhof.

Stopfen

in allen Calibern, sowie Flaschenlade empfiehlt billigst

Eduard Weygandt, Langgasse 29. 3263

Steinerne Einmachkänder mit Deckeln und Einmachköpfe in allen Größen, sowie Gelsee und Einmachgläser empfiehlt billigst

2625 Wilhelm Hofmann, Michelsberg 2.

Die Privat-Entbindungsanstalt

von Cullmann, Hebammern, befindet sich Weibergarten 1 in Mainz.

1893

Marktplatz 10. **Wein-Wirthschaft** Marktplatz 10.
von J. Hilger. 4477

Die Eröffnung meiner Wein-Wirthschaft beehre ich mich hiermit anzuzeigen und halte mich mit sehr guten, reingehaltenen Weinen, per halben Schoppen von 6 kr. bis 30 kr., sowie feiner, kalter Küche bestens empfohlen.

Liebig's Fleisch-Extract

aus **FRAY-BENTOS** (Süd-Amerika).

LIEBIG'S FLEISCH-EXTRACT COMPAGNIE, LONDON.

Grosse Ersparniss für Haushaltungen.

Augenblickliche Herstellung von kräftiger Fleischbrühe zu $\frac{1}{3}$ des Preises derjenigen aus frischem Fleische. — Bereitung und Verbesserung von Suppen, Saucen, Gemüsen etc. 36

Stärkung für Schwache und Kranke.

Zwei Goldene Medaillen, Paris 1867; Goldene Medaille, Havre 1868.

Détail-Preise für ganz Deutschland:

1 engl. Pfd. Topf $\frac{1}{2}$ engl. Pfd. Topf $\frac{1}{4}$ engl. Pfd. Topf $\frac{1}{8}$ engl. Pfd. Topf
 à Thl. 3. 5 Sg. à Thl. 1. 20 Sg. à Thl. — 27 $\frac{1}{2}$ Sg. à Thl. — 15 Sg.

W A R N U N G.

Um den Consumenten vor Täuschung und Missbräuchen sicher zu stellen, dass man ihm statt des ächten Liebig'schen Fleisch-Extracts, nicht anderes Extract unterschiebe, befindet sich auf allen Töpfen ein Certificat mit der Unterschrift der Herren Professoren Baron **J. von Liebig** und Dr. **M. von Pettenkofer** als Bürgschaft für die Reinheit, Aechtheit und Güte des Liebig's Fleisch-Extract.

Nur wenn der Käufer auf diese Unterschriften achtet, ist er sicher, das von obigen Professoren analysirte und controlirte ächte Liebig's Fleisch-Extract zu empfangen.

J. Liebig

M. Pettenkofer

DELEGATE

Zu haben in den meisten Handlungen und Apotheken.

Fräulein M. Wirth, beeidigte Uebersetzerin für die französische, englische, italienische und deutsche Sprache, ertheilt grammatikalischen Unterricht mit Conversation in den genannten Sprachen.

284

Schwalbacherstrasse 31, eine Treppe hoch.

Ein junger Mann sucht für seine Freistunden Beschäftigung in Einträgen in Geschäfts-Bücher, Ausschreiben von Rechnungen, Copialien in deutscher, französischer, englischer und lateinischer Sprache. Näheres Expedition. 447

Gründlichster Unterricht im Französischen wird billigt von einer Französin ertheilt Röderstraße 26, 2 Treppen hoch. 6939

Erdbeerpflanzen in bewährten Sorten zu bill'gen Preisen bei **W. Wetz** in Wosbach. 4560

Den Anlauf von Geschäfts- und Herrschaftshäusern, auch Kapitalien gegen Hypotheken, vermittelt **Ph. Seebold**, Agent, Taunusstraße 9. 4393

Reingehaltene Rothweine.

	per $\frac{1}{4}$ Litre mit Glas.
1866er Ober-Ingelheimer . . .	fl. — 36 fr.,
1865er . . .	fl. — 48 fr.,
1865er Affenthaler . . .	fl. — 48 fr.,
1865er Altmannshäuser . . .	fl. 1. 12 fr.,
1862er Erlauer Ungarwein . . .	fl. — 36 fr.,
1865er Karlowitzer . . .	fl. — 36 fr.,
1868er Bordeaux St. Estèphe . . .	fl. — 42 fr.,

sowie alle feineren Bordeaux-Weine bis zu 4 fl. per Flasche empfiehlt
 3473 **Hermann Rühl**, Ecke der Rhein- und Wörthstraße.

17 fr. per Pfund im Brod, im detail per Pfund 18 fr.,

schönen Melis,

empfehle
 feinen Col.-Melis 17 $\frac{1}{2}$ und 18 fr., Massinade 18 $\frac{1}{2}$ per Pfund im Brod
 bei **F. Strasburger**,
 4169 Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstraße.

B r o d.

Auf Wunsch meiner verehrten Kunden unterhalte ich ausser dem rühm-
 lichst bekannten

Brode von Herrn Bäckermeister Finger

auch Lager in

Brod von Herrn J. B. Wagemann

und empfehle Beides zur geneigten Abnahme.

4347 **A. Schirg**, Schillerplatz 2.

Eine Parthie schöne, stichfreie Schinken, 7—9 Pfund
 schwer, per Pfund 30 fr. empfiehlt

4522 **Ph. Nagel**, Friedrichstraße 28.

Eduard Weygandt, Langgasse 29,

empfehle sein Lager in sämmtlichen Material- und Farbwaaren, als:
 Arrow-Root, ffr. Jamaica, Kamillen, Lindenblüthe, Pfeffermünze nebst sämmt-
 lichen Thee's in stets frischer Waare, alle Sorten Gewürze, gemahlen und ganz,
 Waschpulver, Arafemünzwasser, Seifenwurzel, Benzoin, Campher, feinstes
 Räucherpulver, Parfümerien, Schwämme in großer Auswahl, Zahnpulver,
 Liebigs Fleisch-Extract, besten Medicinal-Leberthran, Brausepulver &c. &c. 2801

Crinolinen und Corsetten

in allen Qualitäten und Facons sind billigst vorrätzig bei
 247 **Chr. Maurer**, Langgasse 2.

Alle Sorten feinste englische Strickwolle in roth, weiß, grau, braun und
 allen Farben, einfarbig und gemustert, sowie Limburger Rockwolle in frischer
 Sendung. Gleichzeitig empfehle wollene Beinlängen für Kinderstrümpfe in
 allen Größen. **F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Grabens. 375

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.
 Für die Herausgabe verantwortlich J. Greif in Wiesbaden.

Wiesbadener Tagblatt.

Donnerstag (II. Beilage zu No. 211) 9. September 1869.

**Mainzer
Industrie-Ausstellung.**
Offen vom 14. August bis 15. September 1869.
Loose à fl. 1. 3490

Hôtel Dasch,
9 Wilhelmstraße 9.
Heute Donnerstag den 9. September Abends 7 Uhr:
Musikalische Vorstellung
des Herrn **Vicini** aus Mailand
auf dem
Clavicordeon. 4719

Bayrischer Hof.
Heute Abend von 6 Uhr an:
Leberklös & neues Sauerkraut, gebackene Fische
nebst einem guten Glas Lagerbier.
4727 J. Ph. Reinemer Wwe.

 **Markt 7.** 311
Frisch eingetroffen: Schellfische, Schollen und Cablian, sowie frisch
abgeschlachtete Hechte.

Gothaer Cervelatwurst
(Winterwurst),
Westphäl. Schinken,
ganz und im Ausschnitt,
Westphäl. Schinkenwurst
empfiehlt billigt
4713 **Hermann Rühl,**
Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

Drei eiserne Ofen, 6 große Glasstülpfen, Theile meiner alten Erkerfagade
nebst Thüren sind billig zu verkaufen.
4685 **Ad. Schellenberg, Goldarbeiter.**

Ausverkauf

einer großen Auswahl von fertigen und angefangenen
Stickereien zu herabgesetzten Preisen von

Bernh. Dreher, Sattler,
H. Burgstraße 1.

470

Ausverkauf.

24 Mezgergasse 24.

Demnächstigen Umzugs und Aufgabe des Ladengeschäfts halber verkaufe von
heute ab meine sämtlichen Schuhvorräthe zu bedeutend herabgesetzten
Preisen.

Carl Kappus, Schuhmacher. 4311

Corsetten-Empfehlung.

Den Damen zur Nachricht, daß ich in den Stand
gesetzt bin, die berühmten, feinen Corsetten von Ge-
schwister Willmann aus Karlsruhe, in verschiedenen
Arten und ausgezeichnetem Schnitt, welche in der Welt-
Ausstellung von Paris mit einer Medaille gekrönt wurden,
zu verkaufen.

Die Corsetten liegen in meinem Laden, Goldgasse 5,
zur Ansicht bereit, und bitte ich die Damen, sich dahin
bemühen zu wollen.

Antonie Bösch, Corsettenmacherin,
5 Goldgasse 5.

4549

Herrn- und Knaben-Anzüge

empfehlen in größter Auswahl zu außergewöhnlich billigen Preisen die Kleider-
magazine von

Mezgergasse 29, Heinrich Martin, Mezgergasse 18.

Nicht zu übersehen!

Das bekannte billige Kinderspielwaaren-Geschäft in den neuesten, deutschen,
französischen und englischen Artikeln ist auf das Vollständigste assortirt und
wird wegen Mangel an Raum noch staunend billiger wie seither verkauft
Ellenbogengasse 10.

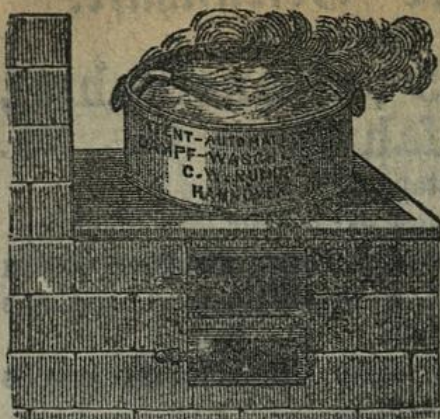
11469

Einrahmungen

für Photographien, Kupferstiche, Delbilder, Stickereien etc. etc. empfiehlt billigt
C. Schellenberg, Goldgasse 4. 1416

Ein Vorrath von Mettlacher Mosaiken, diverser Muster, wird abgegeben
Geisbergstraße 13. 3449

Patent automatischer Waschkessel.



Derselbe reinigt jeden Stoff ohne Reibung irgend welcher Art, ohne Arbeit, ohne Chemikalien, unter alleiniger Anwendung von Seife und Wasser, bei absoluter Schonung der Wäsche.

Ferner empfehle mein Lager von: **Wring-, Mang- und Waschmaschinen** bester Konstruktion.

54

Fr. Knauer, Neugasse 9.

Schmiedeeiserne Bettstellen

in allen gangbaren Sorten zu den billigsten Preisen bei

873

J. Kimmel, Langgasse 9.

Eisenwaaren-Handlung

von

ABR. STEIN

in

Wiesbaden,

Kirchgasse vis-à-vis dem „Nonnenhof“.

Lager

von Öfen, Herden, Kochgeschirr, gezogenem und geschlagenem Stabeisen, Achsen, Blech, Zink, Bänderisen, Schloßern, Bändern, Niegeln, Werkzeugen, Messing- und Broncewaaren, sowie in allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln.

An- und Verkauf

alter Metalle: Eisen, Kupfer, Messing, Zinn 2c. 2c.

Auch werden jede Art von Baugesegenständen in Guß und Eisen mit und ohne Modell pünktlichst besorgt.

Da ich mit den renommirtesten Fabriken in Verbindung stehe, wodurch jederzeit in den neuesten Façonnen mein Waarenlager unterhalte, verspreche ich neben guter, gediegener Waare die reellste Bedienung und halte mich bestens empfohlen.

11326

Garderobehalter,

sowie diverse andere Holzschnitzereien und xyloplastische Arbeiten nebst passenden Stickerien in großer Auswahl empfiehlt billigst

3656

C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Ein noch gut erh. Hausthor ist billig zu verk. Faulbrunnenstr. 11. 4375

Rhein-Dampfschiffahrt.

Cölnische und Düsseldorfer Gesellschaft.

Fahrplan vom 1. Juni 1869 ab.

Von Biebrich nach Cöln Morgens 7¹/₂, 9¹/₄ (Schnellfahrt),
9³/₄, 11 (Schnellfahrt) und 12¹/₂ Uhr.

" " " Coblenz Nachmittags 3¹/₂ Uhr.

" " " Bingen Nachmittags 6¹/₄ Uhr.

" " " Düsseldorf, Emmerich, Rotterdam
Morgens 9³/₄ Uhr, täglich mit Ausnahme
Samstags.

" " " Arnheim Morgens 9³/₄ Uhr nur Mittwochs
und Samstags.

" " " London Morgens 9³/₄ Uhr via Rotterdam
Sonntags und Donnerstags.

" " " Mannheim Nachmittags 1 Uhr.

Für die Fahrten Morgens 9¹/₄ Uhr, welche durch die Salon-
Dampfboote „Humboldt“ und „Friede“ ausgeführt werden,
haben nur Billette zum Salon Gültigkeit.

Die Fahrten Morgens 11 Uhr werden gleichfalls durch neu einge-
richtete Boote mit Salon über Deck ausgeführt.

Omnibus

von Wiesbaden nach Biebrich:

6¹/₂, 8¹/₄, 10 Uhr Morgens.

Billete und nähere Auskunft in Wiesbaden auf dem Bureau
Langgasse 10.

Biebrich, den 1. Juni 1869.

Der Agent:

J. Clouth.

97

Die städtische Baugewerkschule zu Idstein
beginnt ihren Winter-Cursus am 3. November d. Js.

Bauhandwerker, Baubeflissene u. erhalten durch 4 Classen denjenigen Unter-
richt, welcher von den Zeitverhältnissen beanprucht wird, so daß aus der obersten
Classe durch das Zeugniß der Reife, dem Inhaber eine Bescheinigung verliehen
wird, welche das früher verlangte „Meisterprüfungszeugniß“ nicht nur voll-
ständig ersetzt, sondern auch ein größeres Zutrauen verdient, als das von be-
sonderen Umständen abhängige Zeugniß einer Meister-Prüfungs-Commission.

Der Schüler erhält Unterricht, die Materialien dazu, ärztliche Pflege u. für
den Preis von 35 Thalern pro Semester. (Leben gut und billig, Klima ge-
sund, tägliche Eilwagen- und Omnibus-Verbindung mit Frankfurt a. M.,
Wiesbaden, Mainz, dem Rhein, Limburg u.)

Anmeldungen zur Aufnahme nimmt der Unterzeichnete entgegen, sowie derselbe
auch gerne bereit ist, auf Verlangen Programm und Schulplan zu übersenden.

Baumbach,

2683

Director der Baugewerkschule zu Idstein.

Bäder

jeder Art, liefert nach jeder beliebigen Wohnung
Ad. Blum, Metzgergasse 37. 1118

Nerostraße 19 werden alle Sorten Flaschen angekauft.

3185

In dem Holz- und Steinkohlen-Magazin

von **A. Brandscheid**, Mühlgasse 4,

ehemals **Günther Klein'sches** Lager,

sind alle Sorten Borde, Diele, Schalterbäume, Latten zu den billigsten Preisen zu haben. 3757

Ruhrkohlen bester Qualität

treffen in einigen Tagen per Schiff in Diebrich für mich ein und steht vorläufigen Bestellungen bei reeller Bedienung und billigem Preise bestens entgegen

Carl Beckel, Schachtstraße 7. 4126

Cement

39 0

in stets frischer und bester Qualität empfiehlt billigst die Material- und Farbwaarenhandlung von

Ed. Weygandt, Langgasse 29.

Ein junger Mann empfiehlt sich im Ausfahren eines kranken Herrn oder einer Dame. Näheres Expedition. 4329

Ein rothes Kinderstiefelchen verloren. Abzugeben Stiftstraße 6. 4633

Mädchen können das Maßnehmen und Zuschneiden der Damenkleider in 4 Wochen gründlich erlernen Faulbrunnenstraße 10. 4616

Dambachthal 6 wird eine tüchtige Waschfrau gesucht. 4591

Mädchen können das Kleidermachen erlernen Saalgasse 2. 4564

Eine Frau sucht Beschäftigung im Nähen in und außer dem Hause. Näheres Dohlfelderstraße 14 im Hinterhaus 1 Stiege hoch. 4519

Ein Mädchen, im Nähen geübt, findet dauernde Stelle. Näheres Goldgasse 18 im Laden. 4700

Ein oder zwei brave Mädchen können gründlich das Kleidermachen erlernen bei Geschwister Gilles, Schwalbacherstraße 13. 4689

Eine geübte Kleidermacherin und Maschinennäherin hat noch Tage frei. Zu erfragen große Burgstraße 8 im 3. Stock, Morgens von 7—8 Uhr. 4675

Ein anständiges Mädchen sucht einige Kunden im Frisiren. Näheres Tannusstraße 8, eine Stiege hoch. 4717

Ein Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich versteht, sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Näheres Marktstraße 24 im Hinterhaus, zwei Stiegen hoch. 4711

Stellen-Gesuche.

Eine gebildete Dame, in Musik und Sprachen ausgebildet, wünscht auf Stunden oder den Tag über die Aufsicht und den Unterricht von Kindern zu übernehmen. Offerten beliebe man unter der Adresse Z. Z. an die Expedition dieses Blattes abzugeben. 4512

Ein tüchtiges Dienstmädchen wird gegen hohen Lohn gesucht Dambachthal 2 a. 4230

Im Hamburger Hof wird ein reinliches Zimmermädchen und ein zuverlässiges Kinderädchen gesucht. 4273

Eine perfekte Köchin

sucht eine Stelle. Näheres im Anker, Neugasse, zwei Stiegen hoch. 4603

Ein reinliches, braves Mädchen wird sogleich gesucht Stiftstraße 9. 4524

Ein anständiges Mädchen sucht eine Stelle in einer feinen Restauration. Näheres im Nonnenhof. 4568

Eine perfekte Köchin,

die ihr Fach gründlich versteht und mit guten Zeugnissen versehen ist, wird gesucht. Näheres im „Europäischen Hof“. 4214

Köchinnen, Jungfern, Haushälterinnen, Haus-, Zimmer-, Küchen- und Kinder mädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellen; auch finden Mädchen mit guten Zeugnissen fortwährend gute Stellen durch Frau Petri, Langgasse 23. 4410

Neugasse 18 wird ein ordentliches Dienstmädchen gesucht. 4542

Ein anständiges, fleißiges Mädchen, das bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit verrichtet, wird gesucht Sonnenbergerstraße 13a. 4621

Oberwebergasse 52 wird ein Dienstmädchen gegen guten Lohn gesucht. 4102

Ein tüchtiges Zimmermädchen wird auf 1. October gesucht. Näheres Kranzplatz 12. 4688

Ein braves Dienstmädchen, welches gut mit Kindern umgehen kann, findet Geisbergstraße 12, Parterre links, Stelle. Gute Zeugnisse sind erforderlich. 4678

Gesucht ein Mädchen für Küchen- u. Hausarbeit Taunusstr. 55, 2 St. h. 4684

Eine Kammerjungfer, die deutsch und englisch spricht, sucht auf Ende September eine Stelle. Franco-Offerten bittet man Kirchgasse 35 bei Kaufmann Röhr abzugeben. 4637

Ein einfaches Mädchen wird gesucht. Näheres Expedition. 4632

Ein Mädchen vom Lande, welches noch nicht hier diente, sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Näheres Steingasse 21. 4672

Ein Kindermädchen wird gesucht. Näh. Langgasse 19. 4702

Ein williges Mädchen vom Lande, welches hier noch nicht diente, sucht sofort eine Stelle. Näheres in der Expedition. 4715

Eine gesunde Schenkamme sucht eine Stelle. Näheres Expedition. 4708

Für eine kleine Familie wird ein Mädchen gesucht, welches die Hausarbeit versteht und etwas kochen kann. Näh. Taunusstraße 28 eine St. hoch 4710

Ein gut empfohlenes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Näh. bei Frau Frank, Kirchg. 6, Strh. 4716

Hosenarbeiter gesucht.

Wo, sagt die Expedition. 4707

Für Schneider.

Mehrere gute Rockarbeiter außer dem Hause werden gesucht von L. Hirsch, Langgasse. 4698

Ein guter Bauschreiner wird gesucht. Näheres Expedition. 4699

Ein Hausbursche von 15 bis 18 Jahren gesucht. Näh. Expedition. 4686

Ein junger Mensch, 17 Jahre alt, sucht Stelle als Diener oder Kellner. Näheres Expedition. 4534

Ein braver Bursche von 16—18 Jahren, welcher localkundig in der Stadt ist, wird als Ausläufer in ein Tapetengeschäft gesucht. Näh. Exped. 4513

Ein Schneidergeselle kann dauernde Beschäftigung erh. Häfnergasse 14. 4611

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei Schreiner Karl Mombberger. 4468

Ein Commis,

guter Verkäufer, wird in eine israelitische Tuchhandlung in Mainz gesucht. Eintritt baldigst. Salair bei freier Station fl. 250. — Offerten poste restante Mainz H. 10. 4317

8—9000 fl. werden in 6 Monaten gegen gute Versicherung zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 198

Zwei Hypotheken zu 800 und 400 fl. auf Grundstücke sind zu cediren.
Näheres in der Expedition. 4627

450 fl. Vormundschaftsgeld liegen zum Ausleihen bereit. Näh. Exp. 4439

Ein großes oder 2 kleine ineinandergehende unmöblirte Zimmer, womöglich Parterre werden zum 1. Oct. zu miethen gesucht. N. Bleichst. 1. 4630

Bahnhofstraße 7 sind 2 möblirte oder unmöblirte Mansarden zu verm. 4592

Bahnhofstraße 8 im 3. Stock ist eine Wohnung, bestehend in einem Salon, 7 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten.

Auch ist daselbst eine Wohnung im 4. Stock, bestehend in 2—3 Zimmern, Küche und Zubehör, zu vermieten. 4673

Dambachthal 2a, Ecke der Kapellenstraße, sind 6 möblirte Zimmer mit Balcon zusammen oder einzeln billig zu vermieten. 3975

Dobheimerstraße 9

sind ein auch zwei freundliche, möblirte Zimmer mit gutem bürgerlichen Tisch zu vermieten. 4618

Faulbrunnenstraße 1 im 3. Stock ist ein möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 4089

Faulbrunnenstraße 5, 2 St. hoch, sind 2 ineinandergehende, unmöblirte Zimmer an einen einzelnen Herrn oder Dame auf 1. October zu verm. 4492

Goldgasse 8 ist eine Dachkammer zu vermieten. 4677

Helenenstraße 2a, Eckhaus, ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 4397

Kirchgasse 6 Bel-Etage ist ein schön möblirtes Zimmer zu verm. 3689

Kirchgasse 11 Bel-Etage ist ein möblirtes Zimmer auf 1. October zu vermieten. 4681

Kirchgasse 25 erster Stock ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4119

Kirchgasse 25 sind 3 möblirte Zimmer ganz und getheilt auf den 1. October zu vermieten. 4541

Leberberg 3 ist die Parterre-Wohnung und Bel-Etage sogleich zu verm. 4634

Louisenstraße 14 sind zwei freundliche, im Garten gelegene, gut möblirte Stuben, Wohn- und Schlafzimmer, sogleich oder auf den 1. October an einen ruhigen Miether zu vermieten. 4552

Parkstraße 7 ist eine freundliche unmöblirte Wohnung, aus 5 Piecen und einer Küche bestehend, zu vermieten. Näh. bei F. Baumann. 4635

Röderstraße 26 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu verm. 4676

Schwalbacherstraße 43 ist eine Parterre-Wohnung auf 1. October zu vermieten. 4061

Sonnenbergerstraße, Villa 13a,

ist für den Winter im Ganzen oder theilweise zu vermieten; auch sind daselbst drei große, schöne, fast neue Remisethoren zu verkaufen. 4621

Sonnenbergerstraße 20

ist eine elegant möblirte Etage zu vermieten. 11343

Stiftstraße 14 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 1672

Taunusstraße 19 ist ein Laden und ein Logis zusammen oder getrennt zu vermieten. 3223

Untere Webergasse 18 ist ein Laden auf den ersten October zu vermieten. 2904

Zwei Dachstuben sind an Mädchen zu vermieten. Näh. Exped. 4555
 Ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. Näheres Webergasse 16, Eingang
 von der kleinen Webergasse. 4547
 Das Landhaus Frankfurterstraße 14 a ist ganz oder getheilt, mit oder
 ohne Möbel, auf den Winter zu vermieten. Näheres daselbst oder im
 Eölnischen Hof. 4695
 Elisabethenstraße 21 ist ein großer gewölbter Keller sogleich zu verm. 4625
 Zwei reinliche Arbeiter können Kost und Logis erhalten. Näh. Exped. 3066
 Zwei reinliche Arbeiter können Logis erhalten Kirchhofsgasse 9, 2. Stod. 4595
 Ein Arbeiter kann Schlafstelle erhalten kl. Schwalbacherstraße 2. 4623
 Mehrere Herren können vom 1. October an Kost und Logis erhalten. Näh.
 im Bohrischen Hof, Kirchgasse 28. 4726

Danksagung.

Allen Denen, welche unsere nun in Gott ruhende Mutter, Schwieger-
 mutter und Großmutter, **Elisabethe Geis**, geb. Schild, zur
 letzten Ruhestätte geleiteten, sagen wir unsern tiefgefühlten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen. 4437

Tägliche Posten vom 1. Juni.

Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.

Frankfurt (Eisenbahn).

Morgens 6, 8, 9⁴⁰, 11, Morg. 7³⁰, 8²⁴, 10¹⁰, 11³⁴,
 Nachmitt. 12⁵, 2³⁰, 3⁵⁵, Nachmitt. 1, 3¹⁵, 4³⁰, 5⁵,
 6⁵⁵, 9, 7⁵⁵, 10¹⁵.

Kirberg, Idstein, Camberg (Eilwagen).

Nachmittags 6. Morgens 8⁵.

Schwalbach (Eilwagen).

Nachmittags 5³⁰. Morgens 9.

Schwalbach, Ditz (Eilwagen).

Morgens 9. Nachmittags 4³⁰.

Rüdesheim, Limburg, Weglar (Eisenbahn).

Morgens 6, } Fahrpost Morg. 9⁴⁵, } von Ems

Nachmitt. 3, } Nachm. 4³⁰, } Fahrpost

Nachmitt. 5, } bis Ems. Abends 7⁵⁵, } Abends 10¹⁵ von Ems.

Morgens 9⁴⁵, } Briefpost Morgens 6, } Briefpost

Morgens 11, } von Ems. Morg. 8¹⁵, } bis

Abends 9, } Morg. 11²⁵, } Limburg.

Abends 10¹⁵, } Nachmitt. 3, }

Morgens 11, } Briefpost Abds. 7⁴⁵ Briefp. b. Ems.

Nachm. 2³⁰, } von Abds. 9³⁵ do. Rüdesheim.

Nachm. 6⁴⁰, } Limburg.

Englische Post via Ostende.

Nachmittags 3⁵⁵, 10. Morgens 5, 11.

via Calais.

Nachmittags 5, 10. Nachmittags 1, 3¹⁵.

Französische Post.

Morgens 9⁴⁰.

Nachmittags 5, 6³⁵, 10. Nachmittags 1, 3¹⁵.

Post nach Norddeutschland.

Morgens 6, Morgens 7³⁰, 11³⁴.

Nachmittags 3⁵⁵, 9, 10.

Königliche Staatsbahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 6, 8¹⁵, 10¹⁰, 11³⁵.

Nachmittags 3, 5, 7⁴⁵, 9⁴⁵.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 8¹⁵, 9⁴⁵, 11.

Nachmittags 1, 2³⁰, 6⁴⁰, 9, 10¹².

Dampfschiff-Verbindung zwischen der

Station Rüdesheim und der Station

Bingerbrück der Rhein-Nahe-Bahn.

Verbindung mit der Rheinischen Bahn

Coblenz, Eöln u. über die feste

Rheinbrücke bei Coblenz.

Lannus-Bahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 5⁴⁵*, 6¹⁵, 8, 9⁴⁰, 11*,

Nachmittags 12⁵, 2³⁰, 3⁵⁵*, 6*,

Abends 6³⁵, 9, 10⁴⁰*.

*) Schnellzug.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 7³⁰, 8²⁴*, 10³⁰*, 11³⁵*,

Nachmittags 1, 3¹⁵*, 4³⁰, 5³⁵*,

Abends 7⁵⁵, 10¹⁵, 9⁵⁵, 10³⁵*.

*) Schnellzüge.